



Rahmenprogramm

Sonntag der 6. April 2008

Führung Mathildenhöhe

Lernen Sie die einzigartige Anlage des experimentellen Jugendstils kennen. Sie entstand durch die Initiative des letzten Großherzogs Ernst-Ludwig in der Zeit von 1899-1914, spazieren Sie mit der Führerin/dem Führer durch das Gesamtensemble und besuchen Sie die der Öffentlichkeit zugänglichen Räume in zwei Künstlerhäusern. Zudem kann die Russische Kapelle, die nach Ihrer Renovierung jetzt wieder der Öffentlichkeit zugänglich ist besichtigt werden. Im Anschluss daran folgt eine Führung durch das Museum Künstlerkolonie Darmstadt. Es zeigt die Sammlung von Exponaten der Mitglieder der Künstlerkolonie, gegliedert nach den Jahrgängen der Ausstellungen 1901, 1904, 1908 und 1914.

Beginn: 15:30 Uhr

Dauer: 120 Minuten

Teilnahmebeitrag 10 €

Nasse Füße mit schöner Aussicht

Diese Führung besteht aus zwei Teilen – der erste Teil befasst sich mit der Mathildenhöhe. So wird etwa der Hochzeitsturm bestiegen, der eine wunderbare Aussicht über Darmstadt bietet. Danach geht es unter die Mathildenhöhe in das dort gelegene Wasserreservoir. Mit nackten Füßen wird dieses Schattenreich durchwandert, bevor man wieder ans Tageslicht geleitet wird.

Beginn: 15:30 Uhr

Dauer: 120 Minuten

Teilnahmebeitrag 10 €

Besuch der Finissage der Ausstellung „Im Reich des letzten Zaren, Russland um 1900“

Die kulturhistorische Übersichtsschau mit zahlreichen Meisterwerken aus Bereich Kunst und Kunsthandwerk, Architektur, Möbeldesign, Bühnenkunst, Film und Photographie ist das Ausstellungsereignis zur Jahreswende 2007/2008 auf der Mathildenhöhe.

Die Ausstellung versammelt nicht nur exquisite Kunstwerke aus den bedeutendsten Museen Russlands und Werteuropas, sie vermittelt auch wesentliche Einblicke in die Programme und Realitäten der damaligen russischen Künstlervereinigungen, der Ateliers und Manufakturen.

Beginn: 16:00 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Teilnahmebeitrag: 15 €

Montag der 7. April 2008

Stadtrundgang „Darmstadt zum Kennenlernen“

Im Rahmen dieser Führung lernen Sie Darmstadt in Geschichte und Gegenwart kennen. Vorgestellt werden die wichtigsten Gebäude und Stationen wie Luisenplatz, Schloss mit Marktplatz, Haus der Geschichte, Herrngarten.

Beginn: 17:00 Uhr

Dauer 60 Minuten

Teilnahmebeitrag: 5 €

Besuch der Gesellschaft für Schwerionenforschung

Forscherinnen und Forscher aus aller Welt erforschen bei der Gesellschaft für Schwerionenforschung (GSI) das Innerste der Materie und die Entstehung des Universums. Dazu machen sie Experimente an der einzigartigen Beschleunigeranlage für Ionenstrahlen der GSI. Die wohl bekanntesten Resultate sind die Entdeckung von sechs neuen chemischen Elementen und die Entwicklung einer neuartigen Tumorthherapie mit Ionenstrahlen. In den nächsten Jahren wird an der GSI das Beschleunigerzentrum FAIR in internationaler Zusammenarbeit entstehen. Es schließt an die bestehenden GSI-Anlagen an und ist das größte öffentliche Forschungsvorhaben auf deutschem Boden für die nächsten zehn Jahre. Der Besuch umfasst einen Einführungsvortrag sowie eine Führung durch die Forschungseinrichtung.

Beginn: 16:00 Uhr

Dauer: 150 Minuten
(inkl. 30 Minuten Transfer)

Teilnahmebeitrag: 10 €